



Schnellinformation zum BAUAUSSCHUSS

am Donnerstag, 02.06.2022, 17:00 Uhr, Kulturzentrum, Großer Saal

ÖFFENTLICH

TOP 1

**Unterbringung von Flüchtlingen - Standort
Wohnmodule Schlieffenstraße
(Vorberatung)**

Vorl.Nr. 152/22

Empfehlungsbeschluss:

In der Vorberatung zu beschließen vom Bildungs- und Sozialausschuss sowie vom Bauausschuss:

- 1.) Der Standort für Wohnmodule in der Schlieffenstraße (Parkplatz Mann + Hummel)

In der Vorberatung zu beschließen vom Bauausschuss:

- 2.) Die Anmietung der Wohnmodule für rund 60 Personen für 24 Monate wird genehmigt. Die Module stehen voraussichtlich ab Mitte August 2022 zur Verfügung. Die Anmietungs- und Betriebskosten werden genehmigt
- 3.) Die daraus folgenden einmaligen zusätzlichen Kosten für die Anbindung der Infrastruktur sowie dem Auf- und Abbau werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Burkhardt

Der Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beratungsverlauf:

BMin **Schwarz** eröffnet die Sitzung. Der **Fachbereichsleiter** und ein **Mitarbeiter** des Fachbereichs Hochbau und Liegenschaften berichten anhand einer Präsentation (siehe Anlage Bildungs- und Sozialausschuss vom 01.06.2022) zum Thema und beantworten Rückfragen der Gremiumsmitglieder.

Nach erfolgter Beratung lässt BMin **Schwarz** über die Ziffer 2 und 3 der Vorlage Nr. 152/22 Beschluss fassen.

TOP 2

Kepler-Areal - Bereitstellung von Flächen für den Firmensitz der Pflugfelder Unternehmensgruppe, Durchführung eines Plangutachtens zur Vorbereitung eines architektonischen Realisierungswettbewerbs

Vorl.Nr. 158/22

Beschlussvorschlag:

Die Stadt plant die städtebauliche Aktivierung des brachliegenden Kepler-Areals. In diesem Zuge soll die städtische Fläche der Pflugfelder Unternehmensgruppe zur Sicherung Ihres Unternehmenssitzes am Standort Ludwigsburg angeboten werden. Es soll vorab ein Plangutachten durchgeführt werden, welches die städtebaulichen Rahmenbedingungen für einen anschließenden architektonischen Realisierungswettbewerb klären soll. Für das Plangutachten werden vier Planungsbüros aus den Fachrichtungen Städtebau und Architektur beauftragt. Die finanziellen Mittel werden entsprechend der u.g. Auflistung zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Burkhardt

Beratungsverlauf:

BMin **Schwarz** und der **Fachbereichsleiter** Stadtplanung und Vermessung erläutern das Thema anhand einer Präsentation und beantworten Rückfragen der Gremiumsmitglieder.

Nach erfolgter Beratung lässt BMin **Schwarz** über die Vorlage Nr. 158/22 Beschluss fassen.

TOP 3

ZIEL: Aktueller Sachstand Entwurfsplanung Arsenalplatz
- mündlicher Bericht
- Bezug: Vorl.Nr. 335/21

Vorl.Nr.

Beratungsverlauf:

Der **Leiter** des Architekturbüros Mann Landschaftsarchitektur stellt anhand einer Präsentation seine Planungen für den Arsenalplatz vor und beantwortet gemeinsam mit Frau **Schwarz** Rückfragen des Gremiums.

TOP 4

**Neubau Kindertageseinrichtung SKS-Areal
Oßweil**
- **Aufnahme Bedarfsplanung**
- **Beschluss Raumprogramm**
- **Standort**
- **Planungsbeschluss**
- **Art der Vergabe der Planungsleistung**

Vorl.Nr. 113/22

Beschlussvorschlag:

Beschluss durch den Ausschuss Bildung und Soziales (BS):

1. Der Aufnahme von 2 Krippengruppen VÖ/GT (0-3) sowie 3 Kindergartengruppen VÖ/GT (3-6) am Standort Schul-, Kultur- und Sport-Areal Oßweil in die Bedarfsplanung der Stadt Ludwigsburg wird zugestimmt.
2. Dem Raumprogramm für eine 5-gruppige Kindertageseinrichtung wird zugestimmt (Anlage 1).

Beschluss durch den Bauausschuss (BA):

3. Dem Standort für den Neubau einer 5-gruppigen Kindertageseinrichtung wird zugestimmt (s. Anlage 3)
4. Die Verwaltung wird beauftragt auf Basis des oben genannten Raumprogramms (Anlage 1) für den Neubau der 5-gruppigen Kindertageseinrichtung eine Entwurfsplanung mit Kostenberechnung zu erarbeiten.
5. Dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Verfahren für die Vergabe der Planungsleistungen und der Vergabe der Unterstützung für die Wettbewerbsbetreuung und der rechtssicheren Durchführung der VgV-Verfahren durch das Büro Thost Projektmanagement wird zugestimmt.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Erkenntnissen aus dem Wettbewerbsverfahren den Bebauungsplan zum gesamten SKS-Areal zügig zu erarbeiten und dem Gemeinderat zum Beschluss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Burkhardt

Beratungsverlauf:

Eine **Mitarbeiterin** des Fachbereichs Hochbau und Liegenschaften präsentiert den Rahmenplan des Schul-, Kultur- und Sportareals. Gemeinsam mit BMin **Schwarz**, dem **Fachbereichsleiter** und einer **Mitarbeiterin** des Referats Stadtentwicklung, Klima und Internationales beantwortet sie Rückfragen der Gremiumsmitglieder.

Nach erfolgter Beratung lässt BMin **Schwarz** über die Ziffern 3 bis 6 der Vorlage Nr. 113/22 Beschluss fassen und beendet die öffentliche Sitzung.